

Einladung zum 19. Hersfelder Forum „Alter und Sucht“

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Veranstaltungsreihe.
Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Zertifizierung wird bei der Landesärztekammer beantragt.

Termin:

Mittwoch, den 21. Juni 2023, ab 10.00 Uhr

Veranstaltungsort:

MEDIAN Klinik Wigbertshöhe, Am Hainberg 10-12, 36251 Bad Hersfeld, 06621-185-0

Thema:

***„Bittere und dennoch vergnügliche Lehren für das Alter,
wie sie das Märchen erteilt“***

Programm:

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Vorstellung Konzept +55**
Referent: Jean-Christoph Schwager
- 10.30 Uhr **Vortrag mit anschließender Diskussion**
„Bittere und dennoch vergnügliche Lehren für das Alter, wie sie das Märchen erteilt“
Referent: Hans-Heino Ewers
- 11.45 Uhr **Pause**
- 12.00 Uhr **Klinikführung**
- 12.45 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 Uhr **Vorbereitung der Patientengespräche**
- 13.45 Uhr **„Einblick in die therapeutische Arbeit der +55 Gruppen“**
Erfahrungsaustausch mit Patienten
- 15.15 Uhr **Pause**
- 15.30 Uhr **Diskussion und Klärung offener Fragen**
- 16.00 Uhr **Verabschiedung**

Referent:



Prof. Dr. Hans-Heino Ewers

Jg. 1949, studierte Germanistik, Philosophie und Politologie, Prof. (em) an der JWG-Universität Frankfurt/M und Leitung des Instituts für Jugendbuchforschung, Lehrbeauftragter an der LMU München und der HU Berlin

Schwerpunkte zum Fachvortrag:

Dieser Vortrag befasst sich mit den Märchen, bei denen es sich um Liebes- und Heiratsgeschichten handelt, vor deren Finale, der Vereinigung des Paares, sich viele Hindernisse auftürmen. Im Zentrum der Märchen stehen unweigerlich Vertreter der jüngeren Generationen, während den älteren Generationen nur eine Nebenrolle zukommt. Dabei kommen die Älteren bzw. die Alten keineswegs gut weg. Im Märchen spielen sie eine äußerst zweifelhafte Rolle, was ihnen teilweise drastisch vergolten wird. Die frühen Märchen bringen eines der menschlichen Urprobleme des Alters drastisch zur Sprache: die Verleugnung der eigenen Alterung kombiniert mit dem unbändigen Neid auf die Jüngeren und ganz Jungen, die man am liebsten verspeisen möchte. Es sei denn die Alten verfallen auf Ersatzobjekte, erliegen der Geldgier oder anderen Süchten, was ihnen vielleicht altersgemäßer erscheinen mag. Dank ihrer bitteren Lehren ist das Märchen für Ältere und Alte äußerst heilsam – allemal dann, wenn man darüber auch herzlich lachen kann.

Durch die Veranstaltung begleitet Sie der Leiter des Konzeptes Sucht im Alter:



Jean-Christoph Schwager

Sozialtherapeut
Leiter des Konzeptes Sucht im Alter
der Median Klinik Wigbertshöhe

Anmeldung: 19. Hersfelder Forum „Alter & Sucht“ am 21.Juni 2023		
Name: _____		
Firma: _____		
Straße: _____		
PLZ/Ort: _____	Tel: _____	
E-Mail: _____		
Per Fax an: 06621-185-85		
Per Mail: anja.heesch@median-kliniken.de		

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen spannenden und informativen Tag zu verbringen.

Ihr Team der Median Klinik Wigbertshöhe.